

Mediensäulen zum Anschluss an moderne Telekommunikationsinfrastrukturen

Moderne Kommunikationsinfrastrukturen in großen Bürouräumen, Schulungs- und Laborräumen, ebenso wie in Schulen und Universitäten, erfordern eine immer größere Flexibilität bezüglich der Anlusstechnik für Strom- und Datentechnik.

Die häufig verwendete Anlusstechnik über Bodentanks oder Brüstungskansystemen schränken diese Flexibilität jedoch sehr ein. Bodentanks sind häufig an der falschen Stelle platziert und provozieren Stolperfallen durch Kabel und Leitungen, die auf dem Boden verlegt werden. Brüstungskanäle sind meistens an den Raumwänden installiert und zwingen ebenfalls zur Verwendung längerer Verbindungsleitungen quer durch den Raum.

Wer sich aus diesen Gründen für Installationsysteme entscheidet, die über eine Deckenverkabelung angeschlossen werden, ermöglicht eine flexible Positionierung der Arbeitsplätze in modernen Bürouräumen.

Mit Mediensäulen, in Kombination mit Kabelkanal-Switchen der Nexans LANactive GigaSwitch V5 Produktfamilie, können Strom- und Datenanschlüsse flexibel im Raum bereitgestellt werden. Die Kabelkanalswitche stellen eine ausreichende Anzahl an Gigabit Ethernet Anschlüssen bereit und können sowohl über Glasfaser-, als auch über Kupferverbindungen redundant angebunden werden. Power over Ethernet (PoE) ermöglicht den praxisingerechten Anschluss von z.B. VoIP-Telefonen.

Der zentrale Anluspunkt (engl. Consolidation Point „CP“) kann ein rein passiver Anluspunkt (z.B. Zone Distribution Box) sein oder auch als aktiver Netzwerkknoten ausgelegt werden.

Der Anschluss der Mediensäulen erfolgt über berührungsgeschützte Steckverbinder (z.B. WAGO, Wieland, etc.), so dass eine zeitaufwendige Installation Vor-Ort vermieden wird. Durch die vormontierten, betriebsbereiten Säulen sowie intelligenter Spann- und Klemmtechnik kann die einfache Montage und Installation in wenigen Minuten erfolgen.

